



ZDF berichtet nicht neutral und ausgewogen



Hans U. P. Tolzin, der Herausgeber der Zeitschrift „Impfreport“, wurde vom ZDF für ein Interview zum Thema Impfen angefragt. Das ZDF hatte die Firma „medi cine GmbH“, die sich auf Industriefilme spezialisiert, beauftragt, dieses Interview zu führen. Man hatte Tolzin zugesagt, dass das Interview für einen Dokumentarfilm verwendet wird, in dem Pro und Kontra gleichberechtigt dargestellt würden.

Hans U. P. Tolzin, der Herausgeber der Zeitschrift „Impfreport“, wurde vom ZDF für ein Interview zum Thema Impfen angefragt. Das ZDF hatte die Firma „medi cine GmbH“, die sich auf Industriefilme spezialisiert, beauftragt, dieses Interview zu führen. Man hatte Tolzin zugesagt, dass das Interview für einen Dokumentarfilm verwendet wird, in dem Pro und Kontra gleichberechtigt dargestellt würden. Die Aussagen von Herrn Tolzin wurden dann aber geschickt ins falsche Licht gestellt und die Begründungen zu den Aussagen einfach aus dem Interview herausgeschnitten.

Für den unkritischen Zuschauer stand Tolzin dann als notorischer Impfgegner da, der aber keine plausiblen Gründe dafür vorweisen konnte.

Hiermit bestätigt sich einmal mehr, dass das ZDF keine neutrale, objektive Plattform ist, sondern sich nur vordergründig dafür ausgibt.

Hans U. P. Tolzin sagte nach dieser tendenziös manipulativen Sendung im ZDF mit ihm als Interviewpartner: „Kein Wunder, wenn den Massenmedien niemand mehr glauben will. Kein Wunder, dass immer mehr Menschen ihre eigene systematische Verdummung nicht mehr über die Rundfunk- und Fernsehgebühren finanzieren wollen. [...] Das Ende der Macht der sogenannten Mainstream-Medien ist absehbar, wie uns die dramatisch sinkenden Auflagen und Zuschauerzahlen zeigen.“

Dafür steigen die Auflagen und Zuschauerzahlen bei alternativen Medien wie Kla.TV, dem Handexpress Stimme & Gegenstimme, kurz S&G und AZK.

Auf das alleine kommt es aber noch nicht an, existentiell wichtig ist im „digitalen Zeitalter“ die internetunabhängige, persönliche Vernetzung. Denn wenn die „Internet-Zensur“ kommt, nützt es nicht, wenn man alleine zurück bleibt. Wir von Kla.TV vernetzen uns deshalb auch internetunabhängig. Sind auch Sie schon in einem internetunabhängigen Netzwerk integriert?

Wenn nicht, senden Sie heute noch eine Mail an kontakt@klagemauer.tv mit dem Betreff "Internetunabhängig vernetzen". Wir vermitteln sie gerne in ein internet- und mainstreamunabhängiges Informationsnetzwerk in ihrer Nähe. Vielen Dank!

von ab.+ brm.

Quellen:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/hans-u-p-tolzin/so-funktioniert-luegenpresse-im-zdf.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.